

Mit über 15.500 Studierenden, vier Fachbereichen mit mehr als 270 ProfessorInnen sowie mehr als 1.000 Mitarbeitenden in Lehre, Forschung und zentralen Serviceeinheiten ist die Frankfurt University of Applied Sciences eine der größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland. „Chancen durch Bildung“ ist unser gelebtes Motto. Praxisnähe, interdisziplinäre Ausbildung, internationale Ausrichtung und regionale Einbindung prägen unser Profil. Diversität und gesellschaftliche Verantwortung sind unsere Werte. Nachhaltig sind wir in allen Dimensionen. Exzellente Qualität von Lehre und Forschung ist unser Anspruch.

Zum Sommersemester 2024 ist am **Fachbereich 1: Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik** folgende Stelle zu besetzen:

Professur

(Bes. Gr. W2 HBesG)

für das folgende Fachgebiet:

Straßenentwurf und Verkehrstechnik

Kennziffer P36/2023

Gesucht wird eine in Theorie und Praxis ausgewiesene Persönlichkeit mit einem Hochschulabschluss aus dem Bereich Bauingenieurwesen (oder einer verwandten Fachrichtung). Die Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit im Fachgebiet, pädagogische Eignung und Kompetenz sowie fachbezogene Erfahrungen im wissenschaftlichen Kontext werden vorausgesetzt.

Der/die Stelleninhaber/in soll das Fachgebiet Straßenentwurf und Verkehrstechnik in allen relevanten Studiengängen des Fachbereichs vertreten.

Die Aufgaben in der Lehre umfassen die praxisnahe und theoretische Ausbildung in Bachelor- und Masterstudiengängen in den Grundlagen des Verkehrswesens, dem Straßenentwurf und der Verkehrstechnik, das Angebot vertiefender Wahlpflichtfächer und von Projekten sowie die Betreuung von Abschlussarbeiten.

Neben der Vermittlung fachlicher, methodischer und instrumenteller Kompetenzen sollen dabei auch die Aspekte der nachhaltigen, ressourcenschonenden Trassierung unter Verwendung von einschlägiger Software besonders berücksichtigt werden.

Erwartet wird ein besonderes Engagement in der Forschung, insbesondere eine Beteiligung im ReLUT – Research Lab for Urban Transport. Erwünscht wird die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Lehrinhalten und Forschungsschwerpunkten. Die Befähigung zur Lehre in deutscher und englischer Sprache wird vorausgesetzt.

Außerdem werden folgende Aspekte erwartet: Beiträge zum Angebot der Hochschule in Weiterbildung, lebensbegleitendem Lernen und eLearning; Übernahme von Verantwortung im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung; kontinuierliche Weiterbildung in Fachwissenschaft und Hochschuldidaktik; Bereitschaft zur standortübergreifenden Kooperation mit anderen Hochschulen der Region.

Informationen zum Fachbereich 1 finden Sie hier:

www.frankfurt-university.de/infobf1.

Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung. Bei der ersten Berufung auf eine Professur erfolgt die Beschäftigung zunächst in einem Beamtenverhältnis auf Probe bzw. in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis mit einer dreijährigen Probezeit.

Einstellungsvoraussetzungen, weitere Dienstaufgaben und Voraussetzungen ergeben sich aus §§ 67 - 69, 75 und 76 des Hessischen Hochschulgesetzes; einzusehen unter www.hmwk.hessen.de.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher persönlicher und fachlicher Eignung bevorzugt. Als Trägerin des Zertifikats „Familiengerechte Hochschule“ berücksichtigt die Hochschule Ihre individuelle familiäre Situation bei der Gestaltung Ihrer Arbeitszeit.

Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (inkl. Publikationsverzeichnis, Projekte, Darstellung bisheriger Lehr- und Forschungstätigkeit) werden **bis 08.01.2024** unter Angabe der Kennziffer per E-Mail erbeten an info-prof@hr.fra-uas.de (bitte alle Unterlagen in einer PDF-Datei zusenden):

**An den Präsidenten der
Frankfurt University of Applied Sciences
Personal und Personalentwicklung
Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt
www.frankfurt-university.de**